

DURCH

VIEL

FAULT

gegenrassismus.sg.ch

REICHTUM

17.— Rapperswil-
21.3. Jona



Rapperswil-Jona
Stadtbibliothek

kinoevent rapperswil

Kanton St.Gallen
Gleichstellungs- und
Integrationsförderung
Gestaltung: Büro Sequenz

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Fachstelle für Rassismuskämpfung RB

Aktionstage gegen Rassismus – Reichtum durch Vielfalt

Auf www.rassismus-in-zahlen.admin.ch, dem neuen Onlineportal des Bundes, steht, dass fast jede sechste Person in der Schweiz rassistische Diskriminierung erfahren hat. Die Aktionstage gegen Rassismus machen darauf aufmerksam und laden dazu ein, fachlich korrekt und respektvoll, sachlich und gelassen, vielleicht aber auch einfach lustvoll, über unsere Vielfalt zu sprechen.

In der Vielfalt der Schweizer Gesellschaft steckt ein Reichtum an Ideen, Perspektiven und Lösungsansätzen, an Altbewährtem und Neuem. Um dieses Potenzial gut zu nutzen, machen die Aktionstage die Vielfalt sichtbar und schaffen Gelegenheiten, um aufeinander zuzugehen, miteinander zu sprechen, sich gegenseitig kennenzulernen und gemeinsam die Zukunft zu gestalten. Dieser demokratische Prozess prägt die Schweiz.

Die Aktionstage starten mit **The Old Oak** in der Kinobar Leuzinger bei Kaffee und Gipfeli. Der Film thematisiert das Zusammenspiel von «Einheimischen» und «Zugezogenen», von Altbewährtem und Neuem, welches nicht immer reibungslos verläuft und doch so viele Chancen in sich birgt.

Die darauffolgende Schülervorstellung zeigt den Film **Radical**, in welchem eine ganze Klasse lernt, was es heisst, aus einer höchst schwierigen Situation heraus Vorurteilen entgegenzutreten, um wieder Luft zum Atmen zu haben, Lebensmut und Perspektiven zu gewinnen.

Die Lesung in der Stadtbibliothek mit **Sunil Mann** zeigt, wie sehr die Herkunftskultur immer wieder die Sicht auf die Dinge prägt. Die Verhaltensweisen, die wir durch unser Bezugsumfeld antrainiert haben, strukturieren uns ein ganzes Leben lang. Ist es zweckmässig daran festzuhalten oder Zeit auch mal loszulassen? Gibt es vielleicht Werte und Verhaltensweisen, die eine gemeinsame neue Identität prägen könnten?

Die beteiligten Institutionen freuen sich auf Ihren Besuch.
Alle Informationen finden Sie auch auf www.stadtbibliothek-rj.ch.

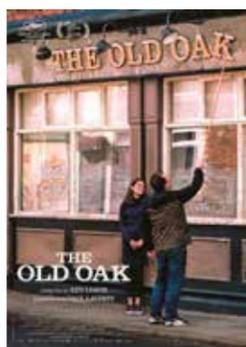


Alle Bilder © Filmcoop

**So, 17. März 2024,
Kinobar Leuzinger**

9.00 Uhr
Türöffnung mit
Kaffee & Gipfeli

10.00 Uhr
Filmstart
«The Old Oak»
Originalversion mit
deutschen Untertiteln
Eintritt: CHF 5.–



Kinofilm «The Old Oak»

Das Pub «The Old Oak» ist ein besonderer Ort: Es ist die letzte Bastion gegen den seit Jahren fortschreitenden Verfall eines einst florierenden Gruben-Ortes im Nordosten Englands. Und es ist der letzte Treffpunkt der sich vom «System» verraten fühlenden Gemeinschaft ehemaliger Minenarbeiter. Wirt TJ Ballantyne kann das Lokal gerade so am Laufen, sich selbst dabei aber kaum über Wasser halten. Nicht einfacher wird die Lage durch die kritisch beäugte Ankunft syrischer Flüchtlinge, die in den zahlreichen leerstehenden Häusern des Dorfes untergebracht werden. Trotz der vielen Anfeindungen entwickelt sich zwischen der jungen Syrerin Yara und dem Wirt eine Freundschaft. Bald feilen sie gemeinsam an einem Plan, um die Wogen im Ort zu glätten, gegen Vorurteile zu kämpfen und das Pub vor der drohenden Schliessung zu retten ...

**Mi, 20. März,
Stadtbibliothek RJ
14.30 & 15.30 Uhr
Geschichtä-Nomittag**

**Do, 21. März 2024,
Stadtbibliothek RJ
18.30 Uhr**
Lesung Sunil Mann
«In bester Absicht»
kostenlos

19.30 Uhr
Gespräch und
Schlusswort mit
dem Fachbereich
Integration

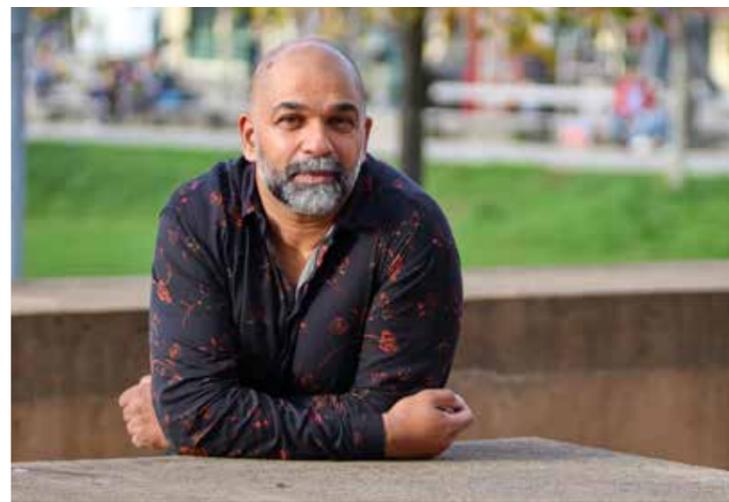
19.45 Uhr
Apéro im Bistro

Reservation:
Tel. 055 225 74 00,
stadtbibliothek@
rj.sg.ch

Lesung Sunil Mann

Sunil Manns Roman «In bester Absicht» zeigt eindrücklich, wie Denkweisen der Herkunftskultur das Leben anderswo prägen und zu grosser inneren Zerrissenheit führen können. Die indischstämmige Meera hat für ihre erwachsene Tochter Sita ein Treffen mit Rohan arrangiert, einem IT-Spezialisten aus Dehli. Beide sollen endlich heiraten, so sieht es jedenfalls die indische Tradition, der Meera stark verbunden ist, vor. Sie arbeitet als Pflegerin seit vielen Jahren in der Schweiz, jedoch fühlt sie sich oft einsam, nicht verstanden, verloren zwischen den Welten. Da sie zudem alleinerziehend ist, ist ihr ihre Akzeptanz in der Familie wichtig. Trotz anfänglichen Zweifeln willigt Sita, die als Ärztin arbeitet, in die Heirat ein. Rohan und Sita heiraten in Dehli und ziehen nach Zürich um. Beide möchten, dass die Ehe funktioniert, doch es kommt anders.

Foto: Miklós Klaus Rószka



**Di, 19. März 2024,
Kinobar Leuzinger**

13.30 Uhr
Filmstart «Radical»
Deutsch
Eintritt: CHF 12.–

anschliessend
Talk

Anmeldung für
Schulklassen:
info@kinoevent.ch

Öffentliche Schülervorstellung: «Radical – Eine Klasse für sich»

«Radical – Eine Klasse für sich» ist inspiriert von einer wahren Geschichte, die eigentlich zu schön ist, um wahr zu sein und die doch beweist, dass das Leben die besten Geschichten schreibt. Das Feelgood-Drama erzählt auf rührende und spannende Weise, wie Kinder durch einen engagierten Lehrer dazu angeleitet werden, sich selbst zu bilden und trotz widrigster Lebensumstände ihr Potenzial zu verwirklichen. Der Publikums- lieblich und Herzensbrecher des Sundance Festivals 2023 (Gewinner des Sundance Festival Favorite Award) basiert auf wahren Begebenheiten und wirft ein Licht auf das unglaubliche Potenzial, das Kinder entfalten können, wenn ein innovativer Lehrer sie dazu befähigt, selbst zu denken und an sich zu glauben. Es geht um Vorurteile und um den Mut, diesen Vorurteilen entgegenzutreten, neue Wege zu gehen und so den Kreislauf von Ausgrenzung und Perspektivlosigkeit zu durchbrechen.



Alle Bilder © Ascot Elite